

Herren Kreisliga A Gr. 2

TTC Villingen : TV Aldingen II
Samstag, 12.11.2022, 18:00 Uhr

Wintermantel beendet mit Sieg das Spiel

Im Spiel der Herren Kreisliga A Gr. 2 traf die Mannschaft des TTC Villingen am vergangenen Samstag im 6. Saisonspiel auf die Mannschaft des TV Aldingen II. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach weniger als 2 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erspielte Hansjörg Wintermantel. Garant für diesen Heimspielsieg waren Rosing und Wintermantel, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass der TV Aldingen II dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Rosing / Wintermantel gelang es, Hauser / Hohner im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Hin und her schaukelte das Match zwischen Haser / Franz und Molitor / Matyas, bevor das 2:3 feststand. Zwar brachten Flaig / Müller Reinhardt / Riegger phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Reinhardt / Riegger mit 3:1 durch. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Michael Haser gegen Volker Hauser, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Volker Hauser jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:4, 11:8, 7:11, 9:11, 11:13. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Holger Franz eine 1:3-Niederlage gegen Herbert Molitor kassierte. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Klaus Rosing nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Einen umkämpften Sieg feierte Hansjörg Wintermantel beim 3:2 gegen Ernst Hohner, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte dann Isaak Reinhardt beim 3:2 gegen Elvis Matyas, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Stefan Riegger überzeugte im Einzel gegen Erhard Müller, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TTC Villingen und des TV Aldingen II in die Box. Michael Haser hatte seinen Gegner Herbert Molitor beim ungefährdeten 3:0 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Holger Franz hatte danach gegen Volker Hauser dagegen bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Klaus Rosing hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, anschließend gegen Ernst Hohner bei seinem 3:0 indes keine Probleme. Mittlerweile stand es damit 8:4. Fast verloren schien danach das Spiel von Hansjörg Wintermantel gegen Timo Flaig, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Hansjörg Wintermantel jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte im Entscheidungssatz. Bemerkenswert war der Verlauf des fünften Satzes, der mit 11:0 für Wintermantel endete. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Villingen nun ein Punktekonto von 9:3 Punkten auf, während der TV Aldingen II vor dem nächsten Spiel, das am 20.11.2022 gegen die TG Weigheim ansteht, 0:12 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Villingen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 19.11.2022 gegen die SG Deißlingen.

Statistik:

TTC Villingen

Doppel: Rosing / Wintermantel 1:0, Haser / Franz 0:1, Reinhardt / Riegger 1:0

Einzel: M. Haser 1:1, H. Franz 0:2, K. Rosing 2:0, H. Wintermantel 2:0, I. Reinhardt 1:0, S. Riegger 1:0

TV Aldingen II

Doppel: Molitor / Matyas 1:0, Hauser / Hohner 0:1, Flaig / Müller 0:1

Einzel: H. Molitor 1:1, V. Hauser 2:0, E. Hohner 0:2, T. Flaig 0:2, E. Müller 0:1, E. Matyas 0:1